

Sechs Frauen nehmen, die Highschool auseinander

~*~Das 15 Kapitel ist da :)~*~

Von -Sorvana-

Kapitel 5: Besuch bei Temaris Mutter und die wachsende Gefühle

Am nächsten Morgen, wollen die sechs eigentlich Shoppen gehen. Wobei Nicole und Sakura schlicht und einfach ignoriert würde, als die zwei anfangen genervt zu stöhnen und eigentlich keine Lust dazu haben. Jedoch Ino ignoriert sie einfach und macht sich fertig, doch das Telefon unterbricht das Streitgespräch von Nicole und Ino, dass beide vom Thema abgekommen sind, interessiert sie nicht. Temari geht ans Telefon und ihr fällt der Hörer fast aus den Händen. Niedergeschlagen geht sie in die Küche zu den anderen. Zum Glück haben auch endlich mal Nicole und Ino aufgehört zu streiten.

„Mädels, wir gehen heute doch nicht shoppen“, kommt es traurig von Temari.

„Jeppi“, schreit Nicole.

„Wieso das?“, während Ino fragt. Und das böse zu Nicole guckt, diese winkt ab.

„Oh, ich meine wieso das?“, fragt sie gespielt traurig. Sakura verneigt sich das Lachen.

„Meine Mutter will, dass wir heute zu ihr kommen, da sie uns schon lange nicht mehr gesehen hat. Das dumme die Playboys kommen auch und auch Akatsuki“.

„Mit Akatsuki, kann ich auch leben aber mit Playboys? Das wird ein Drama“, antwortet Hinata.

„Tja ein Problem haben wir noch“, sagt Temari.

„Welchen?“, brummt Nicole genervt.

„Wie kommen wir zu ihr, Autos haben wir nicht und Taxi ist zu teuer.“

„Wie wärs wenn wir die Akatsukis bitten uns mitzunehmen?“, fragt Nicole.

„Okay, Nicole mach mal“, antwortet Sakura.

„Wieso ich?“

„Du hast es vorgeschlagen“, antwortet Hinata und verschwindet in ihrem Zimmer, alle außer Nicole und Sakura bleiben unten. Während Nicole ans Telefon geht, macht sich Sakura eine Zigarette an.

Nicole wählt die Nummer und hält den Hörer ans Ohr.

Tut...tut...tut.

„Sie sprechen mit der geilsten Person, der Welt“, kommt es von Deidara.

„Hey Deidara.“

„Nici.“

„Jepp.“

„Was darf ich für dich tun?“

„Ihr seid heute doch auch bei Temaris Mutter eingeladen oder?“

„Ja wieso?“

„Könntet ihr uns vielleicht mitnehmen?“

„Sicher“, antwortet Deidara.

„Deidara du bist ein Schatz.“

„Haha, für dich doch immer, also wir holen euch am 15.00 Uhr ab.“

„Danke.“

„Bitte bitte, bis dann.“

„Bis dann.“

Und beide legen auf, Nicole geht zu ihnen hoch und schaut was sie so treiben. Sie hat keine Lust sich umzuziehen, deswegen geht sie einfach mit dem was sie nun anhat. Bei Ino gibt es wieder mal ein großes Chaos.

„Das räumst du alleine auf“, stellt Nicole klar.

„Jaja, wann holen sie uns?“, fragt sie.

„Um 15.00 Uhr und das haben wir in zehn Minuten“, antwortet Nicole hinterhältig und verschwindet sofort. Sie geht raus in den Garten und setzt sich neben Sakura.

„Ist in Inos Zimmer, wieder Chaos?“

„Jepp“, meint Nicole und zündet sich ihre Zigarette an. Sie merkt nicht wie Sakura sie mustert und anfängt zu lachen. Nicole sieht überrascht zu ihr. Sakura zeigt nur auf ihre Klamotten und auf ihre. Nicole grinst, sie haben mal wieder das gleiche an.

Beide tragen ein Spagetti-top, eine Jeansshort und Turnschuhe.

Plötzlich hupt es und sie sehen auf die Straße, wo links neben ihnen war. Dort sehen sie drei Autos. Während Nicole und Sakura, den schmalen weg runtergehen und über einen Dornenbusch drüber klettern, gehen die anderen vier durch die Haustür.

„Was ist denn mit dir passiert Sakura?“, fragt Hidan.

„Wir sind über einen Dornenbusch geklettert, leider hat sich Sakura verscherzt und ist reingefallen“, erklärt Nicole grinsend.

„Danke Nici.“

„Gerne“, meint Nicole und rennt zwischen zwei Autos. Sie steigen alle ein, nachdem Sakura aufgegeben hat Nicole zu jagen.

Im ersten sitzen Itachi als Fahrer, Sasori als Beifahrer und Sakura, Tenten und Temari auf der Rückbank.

Im zweiten ist Hidan der Fahrer, Kisame als Beifahrer und Ino, Hinata und Kakuzu auf dem Rücksitz.

Und im dritten sitzen nur Deidara, als Fahrer und Nicole auf dem Beifahrersitz. Alle drei starten ihre Autos und fahren los. Alle drei Jungs haben auch eine Sonnenbrille auf.

„Alles okay?“, fragt Deidara.

„Ja, wieso?“

„Naja, ich fahr nicht gerade langsam, stört dich das nicht?“

„Nö, ich bin schon sehr oft mit Kankuro gefahren und mit dir auch schon“, grinst Nicole. Deidara lächelt: „Ich verstehe“, und tritt nun etwas aufs Gas, da die zwei vor ihm auch Gas geben. Im zweiten Auto, wird auch verdammt viel geredet, naja es ist mehr Ino die sehr viel reden und das ohne Punkt und Komma, Hinata musste ihr manchmal eine runter hauen, dass sie mal atmend und im ersten Auto, redet nur Temari.

Als sie nach gut 30 Minuten vor dem Haus ankommen, suchen die drei einen Parkplatz und Nicole stauend.

„Gehört das Auto nicht Gaara?“

„Ja, hast du gepennt, als Temari gemeint hat das die Playboys auch kommen?“, fragt Sakura grinsend.

„Nein, aber ich war in einem schmutzigen Tagtraum“, grinst Nicole.

„Ich will es gar nicht wissen, wer da drin vorkommt“, meint Ino und schilt zu Deidara, der hinter Nicole steht.

„Das würde ich dir auch niemals sagen, obwohl, im letzten kamst du vor.“

„Echt jetzt?“, fragt Ino.

„Natürlich nicht.“

„Blödekuh.“

„Immer, zu deinen Diensten.“

Sakura drückt grinsend die Klingel, diese wird auch schwungvoll aufgemacht und Temaris Mutter lächelt in die Runde.

Die Mädchen und Akatsuki treten ein und lassen sich von Temaris Mutter knuddeln.

„Ah, wenn haben wir denn da, die sechs hübschesten Mädchen der Welt“, kommt es von Kankuro.

„Schleimer“, antwortet Nicole.

„Ja, Nici ich hab dich auch lieb“, und zieht sie in seine Arme.

„Hey, du bist muskulöser geworden“, meint sie überrascht und fummelt ihm an den Armen rum.

„Klar, willst du mal unter mein Shirt, da hab ich noch mehr“.

„Lass mal stecken“, grinst Nicole und rennt hinter Deidara.

„Bühh“, kommt es eingeschnappt von Kankuro. Die anderen fünf finden sich nacheinander in Kankuros Armen wieder und seine Freunde begrüßt er mit einem Handschlag. Dann klingelt die Haustür wieder und Gaara kommt den Playboy zurück. Nicole verdreht die Augen, doch dann dreht sie sich keck rum.

„Na Sasuke, von Ami losgekommen?“, fragte Nicole spitzbübisch.

„Von ihr renn ich freiwillig weg, aber bei dir würde ich bleiben.“

„Darauf kannst du lange warten.“

„Und wenn ich das nicht will“, und zieht Nicole zu sich.

„Tja, ich steh nicht so auf Halbstarke, weiß du.“

„Das solltest du aber, was haben die, was ich nicht habe“, und zeigt auf die Akatsukis.

„Hirn“, sagt Nicole schnell, bevor wieder ein Streit entsteht.

„Das hab ich auch.“

„Nein, das ist runter gerutscht“, Sakura und Ino fangen an zu lachen.

„Du wirst in ein paar Wochen, angerochen kommen und mich um ein Date bitten.“

„Darauf kannst du lange warten.“

„Wollen wir wetten.“

„Sicher.“

„Du bist dir also 100% sicher das du dich lieber mit einem von denen einlassen würdest als mit mir?“, fragt er und nickt abfällig zu Akatsuki. Die Jungs, besonders Deidara warten Nicoles antwort ab.

„Sicher, Akatsuki ist mit tausendmal lieber, als du.“

„Das wirst du noch bereuen.“

„Ganz sicher nicht und wenn du mich nicht gleich loslässt gib es eins auf dem Kopf“, Sasuke lässt sie tatsächlich los.

„Du wirst kommen.“

„Das werden wir noch sehen und jetzt halt die Klappe.“

Temaris Mutter, schaut erstaunt zu Sasuke und Nicole während die zwei am rum Streiten sind. Als Nicole sagte, dass Akatsuki ihr tausendmal lieber sind, als die Playboys, würde Deidara warm ums Herz. Temaris Mutter und setzt sich an den Tisch und sagt den Mädels Akatsukis und Playboys wie sie sich hinhocken sollen, da sie es hasste wenn die Cliques zusammen sitzen.

Temaris Mutter und Temari sitzen jeweils am Ende, des großen Tisches. Auf der linken Seite sitzen, Shikamaru, der neben der Mutter sitzt, dann Hidan, Kakuzu, Neji, Ino, Sasori, Sasuke, Kankuro und Tenten, die neben Temari sitzt. Auf der rechten Seite, sitzt neben der Mutter, Gaara, dann Itachi, Kisame, Naruto, Sakura, Deidara, Nicole und Hinata, die auch neben Temari sitzt. Temaris Mutter schaut fröhlich in die Runde und Temaris graust es bei diesem Gesicht.

„Nicole, du hast sich ziemlich verändert, damals warst du noch schüchtern, verlegen, ruhig, usw...Aber jetzt hast du Schwarz-Blonde Haare, bist frech, selbstbewusst, usw... Wahnsinn wie du dich verändert hast.“

„Naja, ich wollte mal was Neues ausprobieren, außerdem muss mein Charakter ja, anders sein, wenn man solche Freundinnen hat.“

„Sakura, du hast sich auch sehr verändert, besonders brüllst du immer öfters deine Mutter an. Die dir ja verbieten wollte mit den Mädchen zusammen zuziehen. Du sollst nicht nur das gute Geschirr kaputt gemacht haben, sondern dir auch noch ein Tattoo stechen lassen haben, wo Nicole auch dabei war.“

Sakura hofft inständig, dass ihre Mutter nicht alles gesagt hat, sonst kann sie sich gleich auch im Pool ersaufen. Während sie erstaunte, geschockte oder anerkennende blicke zugeworfen bekommt, grinst neben Deidara, Nicole wie ein Honigkuchenpferd.

„Nicole, heißt dein grinsen das du dir auch eins gestochen hast?“

„Nein das heißt es nicht.“

„Warum hast du es nicht gemacht, du wolltest du schon immer ein Tattoo, und da wo ich ja war hättest du es auch gleich machen können, du hirnlose Bazille“, kontert Sakura.

„Die hirnlose Bazille wollte ja, so mehr oder weniger, aber Madam hat es der hirnlosen Bazille verboten“, meint Nicole, wobei alle anfangen zu lachen.

„Wo ist das Tattoo nun?“, fragt Temari, wie ein kleines Kind.

„Frag Nicole.“

„Nici?“, fragt Temari, erfreut

„Frag Sakura.“

„Man ihr seid, doch blöd“, schmollt Temari.

„Ich zeig es dir, wenn wir alleine sind, Schatz“, zwinkert Sakura.

Nicole haut ihren Kopf nur auf dem Tisch und stöhnt genervt auf.

„Nicole-Schatz alles okay?“, fragt Sasuke grinsend. Deidara, der neben Nicole sitzt schenkt Sasuke nur einen bösen Blick.

„Nenn mich noch einmal so und du bist tot.“

Sasuke hält jetzt doch lieber die Klappe.

„Okay, bevor ihr anfängt zu streiten, wollte ich euch fragen ob ihr mit zum Ball komm, der in paar Wochen stattfindet?“, fragt Temaris Mutter, an die Mädchen gewandt.

„Der wo unsere Eltern uns damals hingeschleppt haben?“, fragt Nicole nach.

„Genau.“

„Niemals, ich geh nie wieder auf so ein verkackten Ball“, flucht Nicole.

„Deine Mutter, will es aber und sie meint es sei ein befehlt, dass gilt auch für euch Temari, Sakura, Hinata, Ino und Tenten.“

„Na toll“, und mit den Worten legt sie ihren Kopf in Deidas Halsbeuge, der das so einfach hinnimmt und auch einen Arm um sie legt. Er hat schon länger gemerkt, dass er mehr für das Mädchen, das sich gerade an ihn angekuscht hat, empfindet.

„Aber bitte nicht schon wieder mit solchen schieß Kleidern“, flucht Sakura gleich weiter.

„Und nicht schon wieder mit übertriebener Schminke“, meint Nicole und löst sich leicht von Deidara, doch sein Arm, bleibt wo er war.

„Ich weiß, was du meinst Nicole. Ino hat sich damals so übertrieben geschminkt, dass man sie fast gar nicht mehr erkannt hatte“, lacht Temaris Mutter.

„Davon hab ich noch ein Bild“, meint Nicole heimtückisch.

„Nein, hast du nicht“, sagt Ino zischend.

„Und wenn doch.“

„Dann bist du tot.“

„Sorry, da hab ich was dagegen, immerhin will ich noch heiraten.“

„Klar mich“, meint Sasuke grinsend.

„Nein lieber nicht.“

Ino grinst nun doch, sie liebt Nicole dafür, wie cool sie bleibt obwohl sie gerade mehr oder weniger angemotzt wird. Temaris Mutter grinst wieder.

„Wisst ihr noch wir ihr backen musstet. Das sah so süß aus“, und zeigt dabei auf die Playboys.

„Ihr habt gebackt?“, fragt Nicole fassungslos.

„Wir haben eine Wette verloren“, murmelt Sasuke.

„Also ich finde es süß, wenn Jungs backen. Das Mehl in den Haaren und eine pinke Schütze, ja richtig süß...“, sagt Nicole lässt aber den Satz offen.

„Oder lächerlich, wie man es eben sieht“, grinst sie spitzbübisch.

„Dumme Kuh“, meint Sasuke gereizt.

„Immer wieder gerne.“

Temaris Mutter sieht etwas verstört nach links und rechts, komische Leute.

„Asso Gaara du gehst auch, vielleicht findest du mal ein anständiges Mädchen“. Wobei Itachi laut anfängt zu lachen.

„Was gibt es da zu gackern?“, fragt Gaara.

„Das brauch ich dir nicht zu sagen kleiner.“

„Euch, mach ich alle noch fertig“, zischt Gaara.

„Sicher, von euch Halbstarke haben wir ja so Angst“, meint Deidara spöttisch, er hat sein Arm, immernoch um Nicole gelegt.

„Was soll das heißen, wer ist hier Halbstark?“, fragt Sasuke sauer.

„Das heißt, dass ihr kleine, notgeile Jungs seid“, mischt nun auch noch Kisame mit. Die Akatsukis und Playboy funkeln sich wütend an.

„Was ist denn nun los?“, fragt Temaris Mutter.

„Sowas nennt man Hahnenkampf“, antwortet Nicole grinsend. Temaris Mutter entschuldigt sich, und geht in ihr Arbeitszimmer um weiterzuarbeiten.

„Temari, hast du Bikinis für uns?“, fragt Sakura und hilf Nicole dabei sich vorsichtig von Deidara zu lösen, dieser und die anderen Jungs bekommen nicht mit wie die Mädchen verschwinden. Während Temari kurz die Bikinis holt, gibt Nicole Deidara noch ein Kuss, auf die Wange und geht Sakura hinterher. Die sechs ziehen sich in Temaris Zimmer um, jeder hat die gleiche Bikini Art an nur verschiedenen Farben.

Nicole hat einen Schwarzen an, Sakura einen grünen, Tenten einen gelben, Temari einen orangen, Hinata einen hellblauen und Ino einen lilanen. Die Mädchen springen auch sofort ins Wasser. Während Tenten und Temari versuchen Sakuras Tattoo zu

finden, liefern sich Hinata und Nicole eine Wasserschlacht, wo sich bald auch Ino mit einmischt.

„Tenten“, schreit Sakura. Als sie spürt, wie Tenten an ihren Bikinihose zieht.

„Wenn wir es nicht sehen können, muss es ja unter deinem Bikini sein“, grinst Temari und geht weiter auf Sakura zu. Plötzlich hören sie lautes poltern und Geschrei: „Nimm das sofort zurück du Wichser“, dann nochmal gepolter und ruhig war es. Die Mädchen rennen, nachdem sie sich wieder umgezogen haben ins Wohnzimmer, wo die Akatsukis sauer vor sich hinstarren.

„Was ist passiert?“, fragt Nicole vorsichtig.

„Die Playboys haben gemeint sie müssen uns beleidigen ohne Schläge zu bekommen“, antwortet Itachi.

„Ihr habt euch geschlägert?“, fragt Sakura fassungslos.

„Nö, aber das kommt noch“, kommt die Antwort.

„Wir gehen jetzt, wollt ihr wieder mitkommen?“, fragt Hidan die Mädchen.

„Sicher“, und sie laufen zu den Autos. Es war wie vorhin, nur das noch Sakura, bei Deidara und Nicole mit drin sitzt.

„War schon lustig“, meint Sakura.

„Was meinst du?“, fragt Nicole und dreht sie sich zu ihr um.

„Naja, deine Sprüche gegen Sasuke.“

„Na und, dieses miese wiesel, hat es nicht anders verdient.“

„Stimmt, aber geil war es, besonders wie du Ino provoziert hast.“

„Tja.“

„Aber du hast doch nicht wirklich, noch davon ein Bild oder?“

„Glaubst du ich bluffe oder was?“

„Zu geil, aber dir ist klar, dass dich Ino später durch das ganze Haus jagen wird.“

„Das soll sie mal probieren“, plötzlich spürt sie eine Hand auf ihren Schenkel und schaut zu Deidara.

„Wenn sie dich versucht umzubringen, komm zu uns rüber“, grinst er, Nicole wurde dabei leicht rot. Er sieht einfach zu geil aus. Die schwarze Sonnenbrille und das Hemd, das bisschen aufgeknöpft war.

„Danke.“

„Achja, bevor ich es vergesse Deidara“, meint Sakura plötzlich. Deidara schaut in den Rückspiegel.

„Bevor, wir in den Pool gehüpft sind, hat Nicole, dir einen Kuss auf die Wange geben.“

„Ach wirklich, dass hab ich überhaupt nicht mitbekommen, aber jetzt weiß ich auch, warum ich plötzlich nichts mehr im Arm hatte“, grinst Deidara und schilt zu Nicole, die gerade versucht Sakura eine runterzuhauen.

„Du bist doch sowas von blöd.“

„Ich weiß und dafür liebst du mich.“

„Von wegen“, und Nicole setzt sich danach wieder richtig ihn, im Haus wird sie, Sakura schon bekommen. Vor dem Haus halten die drei Autos an und die Mädchen steigen aus. Als gerade Nicole, Sakura hinterher wollte, hält Deidara Nicole vorsichtig an der Hand fest und zieht sie zurück und gibt ihr ein Kuss auf den Mund. Dann lächelt er.

„Wenn du mir so ein Kuss gegeben hättest, wäre ich bestimmt aufgewacht.“

„Das glaub ich nicht“, meint Nicole frech und steigt schnell aus dem Auto. Deidara grinst und muss dir ganze Zeit, seit er wieder von ihr abgelassen hat an ihre weichen Lippen denken.

„Hey, Mädels sollen wir euch morgen mitnehmen zur Schule?“, fragt Hidan.

„Wenn es euch nichts ausmacht?“, fragt Hinata.

„Nö, wir müssen eh an eurem Haus vorbei, das macht kein Unterschied“, erklärt Itachi und sie verabschieden sich.